WAS IST SPORT UNSERER GESELLSCHAFT WERT?

Wellbeing & Social Capital – den gesellschaftlichen Mehrwert des Sports sicht- und messbar machen

Sport ist weit mehr als Bewegung, Gesundheit und Wertschöpfung. Sport macht glücklich, verbindet Menschen, schafft Vertrauen und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Doch welchen Wert haben diese positiven Wirkungen tatsächlich? Und wie lässt sich dieser gesellschaftliche Mehrwert in Euro ausdrücken?

Eine österreichweite wissenschaftliche Untersuchung soll genau diese Fragen beantworten und sichtbar machen, welchen Beitrag Sport zur Lebensqualität der Menschen und zum gesellschaftlichen Miteinander leistet.

Zwei Wirkungsdimensionen – ein enormer gesellschaftlicher Mehrwert

WELLBEING – SPORT MACHT GLÜCKLICH!

Sport kann die Lebenszufriedenheit und das subjektive Wohlbefinden steigern. Sportlich aktive Menschen profitieren nicht nur gesundheitlich, sondern häufig auch durch mehr Lebensfreude, Energie, Ausgeglichenheit und persönliche Zufriedenheit.

Mithilfe des wissenschaftlich etablierten *Wellbeing Valuation Approach (WVA)* können diese positiven Wirkungen monetär bewertet werden. Der Ansatz ermittelt, welcher Einkommenszuwachs erforderlich wäre, um ohne sportliche Aktivität ein vergleichbares Wohlbefindensniveau zu erreichen. Damit werden individuelle Wohlfahrtsgewinne durch Sport in Euro messbar.

SOCIAL CAPITAL – SPORT VERBINDET!

Sport schafft Gemeinschaft und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Sportvereine fördern soziale Netzwerke, gegenseitiges Vertrauen, Integration, freiwilliges Engagement und die Identifikation mit der Gemeinschaft.

Auch diese Wirkungen lassen sich wissenschaftlich erfassen und monetär bewerten. Damit wird jener gesellschaftliche Mehrwert sichtbar, der weit über die sportliche Aktivität selbst hinausgeht und in klassischen Wirtschaftsstatistiken bislang keine Berücksichtigung findet.

Den gesellschaftlichen Wert des Sports in Österreich erstmals sichtbar machen!

Während die wirtschaftlichen und gesundheitlichen Effekte des Sports bereits vielfach untersucht wurden, fehlt bislang eine umfassende Quantifizierung und monetäre Bewertung seiner Wirkungen auf das subjektive Wohlbefinden und das soziale Kapital in Österreich.

Unser Ziel ist es, erstmals eine möglichst breite Datengrundlage zu schaffen, um den gesellschaftlichen Mehrwert des Sports in Österreich insgesamt zu erfassen und monetär zu bewerten.

Eine erste Berechnung für den österreichischen Fußball liegt bereits vor. Damit ist der Fußball derzeit der einzige österreichische Sportverband, der über derartige Ergebnisse verfügt.

In Kürze werden entsprechende Berechnungen für den Golfsport durchgeführt. Die damit verbundene Befragung soll zugleich sportartenübergreifend angelegt werden und einen wichtigen Beitrag zur Ermittlung des gesamtösterreichischen Effekts leisten.

Dafür brauchen wir Unterstützung!

Je mehr Menschen aus unterschiedlichen Sportarten teilnehmen, desto breiter und aussagekräftiger wird die Datengrundlage. Deshalb laden wir alle österreichischen Fachverbände, Sportvereine und Sportorganisationen ein, die Befragung aktiv zu unterstützen und möglichst breit zu streuen – unter Sporttreibenden, Vereinsmitgliedern, freiwillig Engagierten und auch Personen, die keinen Sport betreiben. Letztere sind als Vergleichsgruppe besonders wichtig. Die Befragung ist bis 20. November 2026 geöffnet.

Hier geht es zur Umfrage: https://survey.econmove.at/index.php/939762?lang=de

Um einen Anreiz zu schaffen, ist die Befragung derzeit mit einem Gewinnspiel verknüpft. Im Moment werden 40 Preise aus der neuen Golf-Kollektion ausgespielt – sollten hier aus anderen Fachverbänden auch noch Preise beigesteuert werden können, freut das die Teilnehmer:innen gewiss.

Eine besondere Chance für Fachverbände: Was ist Ihre Sportart wert?

Neben dem gesamtösterreichischen Ergebnis und der Auswertung für Golf bietet die gemeinsame Datenerhebung den österreichischen Fachverbänden eine zusätzliche Chance: **Die Wellbeing- und Social-Capital-Effekte können auch für einzelne Sportarten kostengünstig berechnet und monetär bewertet werden**, sofern eine ausreichende Datengrundlage vorliegt.

Damit erhalten Fachverbände wissenschaftlich fundierte Kennzahlen, um

- den gesellschaftlichen Mehrwert ihrer Sportart in Euro sichtbar zu machen,
- die Bedeutung von Sportvereinen zu unterstreichen,
- zusätzliche Argumente für Sportförderung und sportpolitische Entscheidungen zu liefern und
- ihre Positionierung gegenüber Politik, Fördergebern, Sponsoren und Öffentlichkeit zu stärken.

Die Kosten für die zusätzlichen Auswertungen belaufen sich pro Fachverband auf

€ 1.000,-- netto. Sie interessieren sich für eine sportartspezifische Auswertung? Melden Sie sich dazu gerne 15. November bei:

Dr. Anna Kleissner
Econmove GmbH
Telefon: 0650-621 32 38
E-Mail: anna.kleissner@econmove.at